

Freundeskreis Knechtsche Hallen –Keimzelle Krankenhaus- e.V.

**Protokoll über die Sitzung des Vorstandes
am 28.09.15 um 19.00 Uhr im Krankenhaus**

Anwesend:

**Jens Jähne (Vorsitzender), Marianne Hülsen, Yvette Karro, Franz Sahn,
Matthias Pitzer und Volker Lützen**

sowie Gäste (Öffentlichkeit)

- 1. Jens Jähne stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird beschlossen.**
- 2. Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird genehmigt.**
- 3. Vorstandsmitglieder und Gäste stellen sich kurz vor.**
- 4. Bericht des Vorstandes**
 - Engagierte Stadt: Nächste Schritte sind die Einstellung einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters, die Suche nach geeigneten Räumen für die Geschäftsstelle und das Einbeziehen der bisher gewonnenen Partner in den weiteren Prozess.**
 - Denkmal „Knechtsche Hallen“: Die „Knechtschen Hallen“ (Gesamtkomplex einschließlich Eckgebäude Berliner Straße und Mantelbebauung mit Krankenhaus) sind im Rahmen der Neubewertung aller Denkmale aufgrund des neuen Denkmalschutzgesetzes nunmehr eingetragenes Kulturdenkmal. Eine Bewertung der rechtlichen und praktischen Auswirkungen ist dem Vorstand noch nicht möglich.**
 - Spielzeugspende/Flüchtlinge: Das Paket des Bundes wurde weitergeleitet. Die Stadt verteilt die Spielzeuge an Familien mit mehreren Kindern.**
 - Verschiedenes: Der Vortrag des Bürgermeisters im Krankenhaus im Rahmen einer SPD-Veranstaltung zur Stadtentwicklung ist von den anwesenden Vorstandsmitgliedern positiv aufgenommen worden/Jens Jähne begleitet Vertreter der Stadt zur Immo-Messe nach München.**
- 5. Finanzen**

Der aktuelle Stand der Finanzen, deren Planbarkeit und die dazu erforderliche Kommunikation sind Gegenstand der Erörterungen. Unsicherheiten bestehen nach wie vor bezüglich der für die GEMA einzuplanenden Ausgaben. Deshalb wird vereinbart, dass Vordrucke für sogenannte „Titellisten“ im Krankenhaus vorgehalten und von den Musikern vor Ort ausgefüllt werden. Im übrigen wird die Orga-Gruppe die Abläufe noch einmal durchdenken und systematisieren.

Die Finanzen der „Engagierten Stadt“, d.h., die diesbezügliche Finanzplanung und die ordnungsgemäße Verwendung der Zuschussmittel werden als „Sondervermögen“ des Vereins außerhalb des übrigen Vereinsvermögens und auf einem besonderen Konto verwaltet.

6. Veranstaltungsplanung

- Kranrock/Randolf Weidemann plant für das nächste Jahr 5 Veranstaltungen (ca. alle 2 Monate)
- Das Krankenhaus wird in den „5. Tag der Elmshorner Geschichte“ am 2.11.15 einbezogen. Peter Kruse nimmt Kontakt auf zum Industriemuseum (Veranstalter) und zum Stadtarchiv (Arno Freudenhammer)

7. Stadtmarke Elmshorn

Peter Kruse vertritt den Freundeskreis bei der Entwicklung der „Stadtmarke Elmshorn“ durch den Verein „Stadtmarketing“ bzw. die Stadt Elmshorn.

8. Verschiedenes

- Thomas Luding und Torsten Stamm sind Gäste (Öffentlichkeit) der heutigen Sitzung. Sie vertreten die Musikgruppe „Landüber“ und bekunden ihr Interesse an einem Konzert im Krankenhaus. Ein solches wird ihnen im ersten Halbjahr 2016 in Aussicht gestellt.
- Karl Schaller (ebenfalls Gast/Öffentlichkeit) beschäftigt sich mit Autos („Old- and Youngtimer“) und interessiert sich in diesem Zusammenhang für die Zukunft der Knechtschen Hallen.
- Marianne Hülsen und Matthias Pitzer werden die Sitzung des Kuratoriums der „Stiftung zur Erhaltung vom Kulturdenkmalen“ am 30.09.15 besuchen.

- Der Aufruf zu Fahrradspenden ist eine Aktion des Willkommensteams mit der Schnittstelle Krankenhaus/Repair-Cafe´. Peter Kruse regt an, das Spendenparlament einzubeziehen und Fahrradspenden auch für Hartz-IV-Empfänger zu ermöglichen. Jens Jähne nimmt diesbezüglich Kontakt auf zu Frau Thiel vom Willkommensteam.
- Der „Freundeskreis...“ wird sich nicht an der vom Verein für Stadtmarketing veranstalteten „Weihnachtsparade“ beteiligen.
- Yvette Karro regt einen Besuch der „Wächterhäuser“ in Leipzig an, findet damit allgemeine Zustimmung und erklärt sich zu ersten organisatorischen Recherchen bereit.

(Protokoll über den nicht öffentlichen Teil auf besonderem Blatt....)

NICHTÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG

- Die Wahlzeit des jetzigen Vorstandes läuft bis zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2016. Es wird vereinbart, dass der Tagesordnungspunkt „Zukünftiger Vorstand“ auf die Tagesordnung der nächsten Vorstandssitzung genommen wird und dass sich die jetzigen Vorstandsmitglieder bei dieser Gelegenheit zu ihrem künftigen Engagement erklären.
- Der Punkt „Finanzen“ ist bereits im öffentlichen Teil behandelt worden. Ergänzend wird hier vereinbart, Gründungsmitglieder, die bisher keinen Beitrag zahlen, persönlich anzusprechen...
- Bezüglich der „Gastronomiepartnerschaft“ wird der Vorsitzende bevollmächtigt, eine neue Vereinbarung auf der Basis von „Kleinst-, Regel- und Sonderveranstaltungen“ auszuhandeln. Dies ist erforderlich, weil die bisherige –versuchsweise eingeführte- Vereinbarung von unserem Partner in Frage gestellt wurde. Der Vorsitzende wird berichten.
- Bezüglich der „Schlüsselübergabe an vereinsfremde Personen“ wird an dem bisherigen Verfahren festgehalten.
- Der Vorsitzende berichtet über den Stand der Nutzungsvereinbarung mit der Stadt sowie über eine Vereinbarung eines Gesprächstermins mit dem Eigentümer der Knechtschen Hallen.
- Ein Gespräch mit den vermeintlichen Investoren „Eckgebäude Berliner Straße sowie Mantelbebauung“ wird angesichts neuer Unsicherheiten über erforderliche bauliche Maßnahmen und deren Finanzierung nicht als vordringlich angesehen.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Volker Lützen

